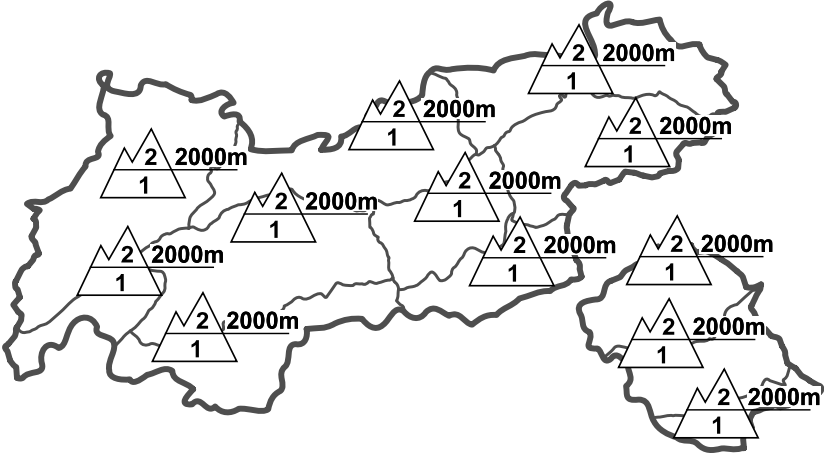






Regionale Lawinengefahrenstufen	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
in alpinen Lagen vom 24.01.1994 07:30 GANZTÄGIG		
		
	Allg. Stufe Tirol	Tendenz für morgen
		 ansteigend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Montag, den 24. Jänner 1994

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen weiterhin großteils günstige Verhältnisse mit nur geringer Lawinengefahr. Lediglich in sehr steilen, schattseitigen Hängen oberhalb etwa 2000m ist wegen des schlechteren Schneedeckenaufbaues eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten. Im Hochgebirge führt der stürmische Nordwestwind zu Windverfrachtungen, hier wird die Lawinengefahr zunehmen. Verkehrswege:
Es besteht derzeit keine Gefahr durch Selbstaumlösungen von Lawinen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Das Wetter im Alpenraum wird von einer starken Nordwestströmung bestimmt, mit der meist feuchte Atlantikluft heranfließt. Die Alpensüdseite ist dabei wetterbegünstigt. Die Gipfel an der Alpennordseite geraten am Nachmittag zunehmend in Wolken. Starker, oft stürmischer Nordwestwind. Die Temperaturen in 2000m liegen um -3 Grad, in 3000m um -8 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair